

Und sah'n noch just im Morgenlicht
Nach seinem Schloß ihn friedlich traben —
Die Nürnberger henken Keinen nicht,
Es wäre denn, daß sie ihn haben.

XXXVIII.

Ferdinand Freiligrath.

(Geb. zu Detmold 1810, lebt in London.)

114. „Prinz Eugen, der edle Ritter“.

Pelte, Posten, Werda-Kußer!
Lust'ge Nacht am Donau-Ufer!
Pferde steh'n im Kreis umher
Angebunden an den Pföcken;
An den engen Sattelböcken
Hangen Karabiner schwer.

Um das Feuer auf der Erde,
Vor den Hufen seiner Pferde
Liegt das östreich'sche Pilet.
Auf dem Mantel liegt ein Feder,
Von den Tschako's weht die Feder,
Leut'nant würfelt und Kornet.

Neben seinem müden Schecken
Ruh't auf einer woll'nen Decken
Der Trompeter ganz allein: